

2000

Gerhard Bäcker
Reinhard Bisping
Klaus Hofemann
Gerhard Naegle

Sozialpolitik und Soziale Lage in Deutschland

Das Buch im Überblick

- Kurzdarstellung
- Inhaltsübersicht
- Die Autoren
- Leseproben (Auszüge aus 3 Kapiteln)
- Kontakt: Anregungen, Kritik
- Bestellung

Sozialpolitik aktuell

- Neuregelungen 1999 und 2000
- Aktuelle Daten
- Gesetze im Wortlaut
- Institutionen, Verbände
- Wissenschaft und Forschung
- Literatur
- Zeitschriften
- Linksammlung Sozialwesen/ Soziale Arbeit
- Kontakt

2005

Sozialpolitik aktuell in Deutschland

aktuelle und umfassende Informationen zu allen Bereichen der Sozialpolitik mit Datensammlung Sozialpolitik: 400 Grafiken und Tabellen zum Download >>>

- Grundinformationen
- Neuregelungen
- Daten & Fakten I
- Daten & Fakten II
- Kontroversen
- Berichte & Dokumente
- Gesetze
- Literatur
- Zeitschriften
- Politik & Verbände
- Hochschulen & Forschung
- Sozialwesen
- Sozialpolitik-Lehrbuch
- Impressum & Kontakt
- Lexikon
- Newsletter
- Sitemap
- Startseite

sozialpolitik-aktuell.de
aktuelle und umfassende Informationen zu allen Bereichen der Sozialpolitik mit Datensammlung Sozialpolitik: 400 Grafiken und Tabellen zum Download >>>

Newsletter abonnieren Neu eingestellt ab 10/2002

Neu eingestellt:

02/2005 Datensammlung Sozialpolitik - Grafik aktuell:
Leistungsempfänger nach dem SGB II (ALG II und Sozialgeld) im Januar 2005 - in % der Bevölkerung, Kreise und kreisfreie Städte in NRW
Datensammlung Sozialpolitik - Grafik aktuell:
Die Schere öffnet sich - Entwicklung von Sozialprodukt und Arbeitnehmerinkommen 1991 - 2004, nominal und real

01/2005 Datensammlung Sozialpolitik - Grafik aktuell:
Verdrängungseffekte? Geringfügig Beschäftigte und sozialversicherungspflichtig Beschäftigte 2003 und 2004
Zeitschriften:
Böckler-Imvuls - Der Informationsdienst der Hans-Böckler-Stiftung zum Download
Berichte & Dokumente:
NRW Sozialbericht 2004 - Armuts- und Reichtumsbericht
Jahreswirtschaftsbericht 2005
Datensammlung Sozialpolitik - Grafik aktuell:
Wachstum ohne Beschäftigung? Entwicklung BIP, Produktivität, Erwerbstätige und Arbeitsvolumen, 1990 - 2003
Kontroversen:
Zum Leben zu wenig? Existenzminimum im SGBII/SGB XII - Lohnabstand
Daten Fakten II - Links zu externen Daten:
Krippen-, Kindergarten- und Hortplätze im Kreisvergleich 2002
Daten & Fakten I - Datensammlung Sozialpolitik:
120 aktualisierte und erweiterte Grafiken & Tabellen im Bereich Arbeitsmarkt, Arbeitslosigkeit, Arbeitsmarktpolitik

12/2004 Daten & Fakten I - Datensammlung Sozialpolitik:
55 aktualisierte und erweiterte Grafiken & Tabellen im Bereich Alter, Alterssicherung, Rentenversicherung

Sozialpolitik aktuell: der Online-Service des Studien- und Lehrbuchs

Band 1: Ökonomische Grundlagen, Einkommen, Arbeitsmarkt, Arbeit und Gesundheit
Band 2: Gesundheitssystem, Familie, Alter, Soziale Dienste
3. Auflage: VS Verlag für Sozialwissenschaften, Wiesbaden 2009

Die Autoren
Prof. Dr. Gerhard Bäcker
Prof. Dr. Reinhard Bisping
Hans Böckler Stiftung
Prof. Dr. Klaus Hofemann
fachhochschule köln

2015

Sozialpolitik aktuell in Deutschland

aktuelle und umfassende Informationen zu allen Bereichen der Sozialpolitik mit Datensammlung Sozialpolitik: 400 Grafiken und Tabellen zum Download >>>

- Startseite
- Politikfelder
- Service
- Das Buch: Sozialpolitik und Soziale Lage in Deutschland

Schnelleinstieg:
Datensammlung Sozialpolitik & Soziale Lage

Schnelleinstieg:
Kontroversen - Das aktuelle Thema

Schnelleinstieg:
Gesetze & Neuregelungen

Gefördert durch:
Hans Böckler Stiftung

Sozialpolitik-aktuell.de: Das Informationsportal zur Sozialpolitik in Deutschland

Aktuelle und umfassende Informationen zu allen Bereichen der Sozialpolitik:

- Sozialstaat und soziale Sicherung
- Arbeitsmarkt, Arbeitsmarktpolitik, Arbeitslosigkeit
- Arbeitsbedingungen, Arbeitszeit, Arbeitspolitik
- Alter, Alterssicherung, Rentenversicherung
- Einkommensverteilung, Armut
- Familie, Lebensformen, Familienpolitik
- Finanzierung, ökonomische Grundlagen des Sozialstaats
- Gesundheitswesen, Krankenversicherung, Pflegeversicherung
- Soziale Dienste, Sozialwesen
- Sozialpolitik in Europa

Wir bieten - wissenschaftlich fundiert - Berichte, Stellungnahmen, Daten & Fakten, Gesetze und Überblick über rechtliche Neuregelungen, darunter als besonderen Service:

- Datensammlung Sozialpolitik: Über 500 aktuelle und kommentierte Infografiken zum Download
- Kontroversen - Das aktuelle Thema: Materialien zu politischen Standpunkten, wissenschaftlichen Berichten, empirischen Daten und Gesetzsvorlagen zu aktuellen Auseinandersetzungen (z.B. Mindestlohn, Rente mit 67, Gesundheitsfonds)

sozialpolitik-aktuell.de ist ein Angebot von Prof. Dr. Gerhard Bäcker und der Forschungsgruppe "Sozialstaat/sozialpolitik" (Institut für Soziologie/Institut für Arbeit & Qualifikation, Universität Duisburg-Essen)

Zugleich: Online-Ergänzung und Aktualisierung des zweibändigen Standardwerks:
Bäcker/Naegle/Bisping/Hofemann/Neubauer
„Sozialpolitik & soziale Lage in Deutschland“

2020

Sozialpolitik aktuell in Deutschland

aktuelle und umfassende Informationen zu allen Bereichen der Sozialpolitik mit Datensammlung Sozialpolitik: 400 Grafiken und Tabellen zum Download >>>

- Startseite
- Alter & Alterssicherung
- Arbeitsbedingungen & Arbeitszeit
- Arbeitsmarkt & Arbeitslosigkeit
- Bevölkerung
- Einkommensverteilung
- Europa
- Familien, Kinder
- Finanzierung des Sozialstaates
- Gesundheit & Krankenversicherung
- Grundsicherung, Sozialversicherung
- Pflege & Pflegeversicherung
- Sozialpolitische Fachzeitschriften
- Online-Rechner, Online-Lexika
- Links zu Wissenschaft, Institutionen, Politik, Verbänden
- Archiv

Gefördert durch:
Hans Böckler Stiftung

Alles Gute für das neue Jahr!

Das Team von Sozialpolitik-aktuell.de wünscht allen Nutzerinnen und Nutzern ein frohes neues Jahr und nur das Beste für 2020!

→ Archiv: Infografiken des Monats

Kommentierte Infografiken aus allen Politikfeldern

Neu eingestellt auf Sozialpolitik aktuell:

02.01.2020
Wachsende Graubereiche in der Beschäftigung: Ein interdisziplinärer Forschungsüberblick über die Entstehung und Entwicklung neuer Arbeits- und Beschäftigungsformen in Deutschland (HBS)

20.12.2019
Allein(er)zehend wird's teuer! Die Entwicklung der Wohnkostenbelastung für Familien (FES)

19.12.2019
Soziale Sicherheit Heft 12/2019 Schwerpunkt: Altersvorsorge: Was passiert bei Pfändung oder Bezug von Hartz IV?

19.12.2019
Konjunktur bleibt schwach: Die konjunkturelle Lage in Deutschland zur Jahreswende 2019/2020 (IMK)

18.12.2019
Verweildauer im Regelleistungsbezug - Zweites Buch Sozialgesetzbuch (Hartz IV) (Antwort der Bundesregierung auf die Kleine Anfrage der Fraktion der AfD)

18.12.2019
Vertane Chancen der Fachkräftebindung in der Pflege: Strukturelle Hindernisse bei der Integration von migrierten und querereisenden Fachkräften (HBS)

18.12.2019
Branchenarbeitsmarkt: Die Integration von Kunstlerinnen

20 Jahre Sozialpolitik-aktuell.de: Ein kurzer Blick zurück und nach vorn

Im Jahr 2020 feiert das Informationsportal Sozialpolitik-aktuell.de einen ganz besonderen Geburtstag: Die Homepage wird stolze 20 Jahre alt. Die Geschichte von Sopo-Aktuell.de beginnt sogar noch viel früher. Der Ursprung von Sozialpolitik-aktuell.de geht auf das Lehrbuch zur Sozialpolitik zurück, das von Gerhard Bäcker, Reinhard Bispinck, Klaus Hofemann und Gerhard Naegele erstmals im Jahr 1980 veröffentlicht wurde. Unter dem Titel „Sozialpolitik – Eine problemorientierte Einführung“ gingen die Autoren darin stürmisch mit dem Kapitalismus ins Gericht und diskutierten seine Auswirkungen auf Sozialstaat und soziale Lage. Die insgesamt 407 auch heute noch lesenswerten Seiten gliederten sich damals in die fünf Kapitel ‚Einkommen‘, ‚Beschäftigung‘, ‚Qualifikation‘, ‚Gesundheit‘ und ‚Alter‘.

In den darauffolgenden 20 Jahren ist das Lehrbuch auf zwei Bände mit 7 Kapiteln und knapp 700 Seiten angewachsen (3. Auflage im Jahr 2000). Auf diese Weise sollten in dem Buch sowohl ‚Einsteiger‘ eine verständliche Einführung finden, als auch ‚Fortgeschrittene‘ auf differenzierte Analysen und Argumentationen stoßen. Die grundlegende Herangehensweise der Autoren ist dabei stets gleich geblieben: Das Lehrbuch folgte (und folgt auch heute) keiner institutionell-rechtlichen Struktur, sondern rückt die Lebenslage der Menschen ins Zentrum. Gefragt wird immer nach den sozialen Problemen bzw. Risiken oder Gefährdungen, gesellschaftlichen Herausforderungen und sozialstaatlichen Entwicklungsperspektiven. Das alles lässt sich am besten durch empirische Daten abbilden. Insofern überrascht es nicht, dass sich in dem Werk eine Vielzahl von Tabellen und Abbildungen finden, mit der die diskutierten Zusammenhänge anschaulich dargestellt werden. Doch so überzeugend eine solche Herangehensweise auch ist, sie hat in reiner Buchform einen entscheidenden Nachteil: Das gedruckte Papier lässt sich nicht ständig aktualisieren. Es war Gerhard Bäcker, der deshalb im Jahr 2000 auf die Idee kam, ein flankierendes Angebot zum Lehrbuch zu schaffen, das vor allem darauf ausgerichtet ist, die im Buch besprochenen Daten aktuell zu halten. Schnell entwickelte sich diese „Spielerei“ zu einer ernsthaften Aufgabe. Bereits im Jahr 2001 erfolgte der erste ‚Relaunch‘ der Seite und die Umbenennung in das Informationsportal „Sozialpolitik in Deutschland: aktuell“.

Seitdem ist viel passiert. Das Buch – mittlerweile als Handbuch bezeichnet – wurde in der vierten und fünften Auflage auf 900 Seiten ausgeweitet. Und das Portal ist inzwischen von einer reinen One-Man-Show zu einem Teamprojekt herangewachsen, das sowohl vom Institut Arbeit und Qualifikation als auch von der Hans-Böckler-Stiftung gefördert wird und neben dem Senior-Chef Gerhard Bäcker auch zwei Wissenschaftlerinnen und einen studentischen Mitarbeiter beschäftigt. Im Rahmen von insgesamt elf Politikfeldern (Alter, Arbeitsbedingungen, Arbeitsmarkt, Bevölkerung, Einkommensverteilung, Europa, Familie, Finanzierung des Sozialstaates, Gesundheit, Sozialversicherung, Pflege) werden Daten besprochen und durch ein tagesaktuelles Monitoring auf Analysen und Berichte verwiesen. Auch die jeweiligen rechtlichen Neuregelungen werden nachgehalten und können auf dem Portal in einer stichpunktartigen Zusammenfassung nachgelesen werden. Das Herzstück des Portals stellen jedoch nach wie vor die inzwischen 638 Informationsgrafiken dar, die stets den Anspruch erheben, relevante Lagen durch anschaulich präsentierte Daten auf den Punkt zu bringen. Durch dieses Gesamtangebot sollen sich Nutzerinnen und Nutzer exakt über sozialpolitische Sachverhalte, Forschungsergebnisse, empirisch fundierte Erkenntnisse, Trends, Positionen und Neuerungen informieren können.

Allerdings lässt sich ein solche Aufgabe nicht völlig konfliktfrei betreiben. Schließlich können nahezu alle empirischen Sachverhalte, sozialen Probleme und sozialpolitischen Herausforderungen sehr kontrovers diskutiert werden. Aus diesem Grund wird auf dem Portal auf aktuelle Debatten unter dem Stichwort ‚Kontroversen‘ verwiesen. Eine Linksammlung zeichnet unterschiedliche Argumentationen und Positionen nach oder stellt Berichte zu verschiedenen thematischen Aspekten zur Verfügung. Unter den insgesamt 14 Kontroversen finden sich aktuell beispielsweise Themen wie Niedrig-&Mindestlöhne, Altersarmut und Lebensstandardsicherung, Langzeitarbeitslosigkeit, Kindertagesbetreuung oder Arbeit 4.0. Neben dieser reinen Beschreibung nehmen wir es uns als Portalbetreiber aber auch heraus, zu strittigen Fragen selber Position zu beziehen. Das „Thema des Monats“ widmet sich stets kritisch einem aktuellen empirischen Befund bzw. einem Themenbereich, in dem sozialpolitischer Handlungsbedarf besteht. Unser Kurzkomentar der Grafik geht dabei meistens über die empirische Bestandsaufnahme und eine Skizze der rechtlichen Rahmenbedingungen hinaus. Ohne an dieser Stelle in die Details einzelner, aktuell drängender sozialpolitischer Problemlagen zu gehen lässt sich übergreifend festhalten, dass wir dabei grundsätzlich für verbindliche sozialstaatliche Regelungen plädieren, die die Menschen zuverlässig vor sozialen Risiken schützen. Denn wir sind davon überzeugt, dass sich diese Risiken am besten in der Solidargemeinschaft aller Bürgerinnen und Bürger und in der Zusammenarbeit zwischen Arbeitnehmenden und Arbeitgebenden lösen lassen. Dafür ist ein starker Sozialstaat notwendig, der das Ziel verfolgt, die soziale Lage aller zu stabilisieren und zu verbessern, der darauf abzielt, das gesellschaftliche Zusammenleben zu befrieden und der sich darum auch traut, regulativ in den Markt einzugreifen.

Ob und inwiefern sich dieser Anspruch an den Sozialstaat in Zukunft erfüllt, werden wir weiter kritisch beobachten. Dafür wird es notwendig bleiben, sowohl die großen Herausforderungen (wie bspw. Alterung, Beschäftigungssicherung oder Vereinbarkeit von Beruf und Familie) als auch die sozialpolitischen Spezialthemen (wie bspw. Rentenberechnung, KV-Zusatzbeiträge oder Ausgestaltung der Pflegeversicherung) im Blick zu behalten. Wir freuen und deswegen stets über kritische Rückmeldungen und Hinweise unserer Nutzerinnen und Nutzer. Sie haben in den vergangenen Jahren stets aktiv an dem Portal mitgearbeitet und uns durch Ihre vielen Tipps, Anregungen, Kritik, Verbesserungen und Überlegungen dabei geholfen, die Homepage weiter zu entwickeln. Wir freuen uns sehr, wenn wir diese „Zusammenarbeit“ auch in den nächsten zwanzig Jahren weiter fortsetzen können.

Mit herzlichen Grüßen und besten Wünschen für das Jahr 2020!

Jutta Schmitz-Kießler

Wissenschaftliche Leiterin des Informationsportals zur Sozialpolitik

Kontakt: Dr. Jutta Schmitz-Kießler | Institut Arbeit und Qualifikation | Forsthausweg 2 | 47057 Duisburg | 0203 379 2254 | jutta.schmitz-kiessler@uni-due.de

+++ NEU +++

*Die 6. aktualisierte, vollständig überarbeitete und ergänzte Neuauflage des Handbuchs „**Sozialpolitik und soziale Lage in Deutschland**“ erscheint im **Frühjahr 2020** im Springer-Verlag/VS – mit mittlerweile 1.200 Seiten.*